

Ablauf der Mediation

Das Mediationsverfahren beginnt mit dem Entschluss der Parteien ihren Konflikt außergerichtlich in einer Mediation zu lösen. Hierauf folgt die Beauftragung des Mediators.

Das Verfahren untergliedert sich in folgende Punkte:

- **Eröffnungsphase**
- **Darstellung des Konflikts durch jede Partei**
- **Bearbeitung und Verhandlung der Konfliktpunkte**
- **Interessensuche**
- **Suche und Verhandlung von Lösungsmöglichkeiten**
- **Festhalten der gemeinsamen Lösung**

Kosten einer Mediation

Die **Konfliktberatung** und ein mögliches **Mediationsverfahren** sind für die Studentinnen und Studenten der Universität Osnabrück **kostenlos**.

Die Räumlichkeiten werden durch den AStA gestellt.

Welche Risiken tragen die Parteien?

Das Mediationsverfahren birgt für die Parteien kein Risiko. Alle **Entscheidungen** treffen die Parteien **gemeinsam und einvernehmlich**. Jede Partei kann das Mediationsverfahren ohne Angabe von Gründen beenden. Ein Nachteil entsteht hierdurch nicht. Die **Möglichkeit der Klage** vor einem staatlichen Gericht **bei nicht Einigung** besteht weiterhin.

Sie haben einen **Konflikt** und möchten diesen **außergerichtlich lösen**?

Sie möchten in einem Konflikt **beraten** werden?

Sie suchen den richtigen **Mediator** für Ihren Konflikt?

Hierfür und für weitere Informationen zum Thema **Mediation, Konfliktlösung und Konfliktberatung** stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung und freue mich auf Ihre Anfrage.

Mit besten Grüßen

Ihr Maximilian M. Geßner
WirtschaftsMediator

Mediation in Osnabrück und Umgebung

Impressum:

Maximilian M. Geßner
Osnabrück
Tel.: 0160 / 973 563 76
E-Mail: gessner.mediation@yahoo.de



WirtschaftsMediation
Konfliktlösung
Konfliktberatung



WirtschaftsMediation
Konfliktlösung
Konfliktberatung

Informationen zur Mediation

für Studentinnen und Studenten
der

Universität Osnabrück

Außergerichtliche Konfliktlösung in Osnabrück
und Umgebung

Was ist Mediation?

Mediation ist ein Verfahren zur **freiwilligen, außgerichtlichen Streitbeilegung** mit Hilfe eines speziell geschulten **allparteilichen und neutralen Dritten**, des Mediators. Mit seiner Unterstützung erarbeiten und verhandeln die Parteien **selbstständig und eigenverantwortlich** für beide Seiten akzeptable **Lösungen**. Der Mediator leitet und strukturiert das Verfahren, hat aber keine Entscheidungsgewalt und bestimmt auch keine Lösung des Konflikts. Dies ist Aufgabe der Parteien.

Wie vereinbart man eine Mediation?

Bei **Meinungsverschiedenheiten** und **Konflikten** jeglicher Art können Sie jederzeit mit Ihrem Vertragspartner eine **Mediationsvereinbarung** schließen. Dies bedeutet, dass Sie gemeinsam versuchen möchten Ihren Konflikt in einem Mediationsverfahren zu lösen.

Bei diesem Kontakt mit Ihrem Vertragspartner unterstütze ich Sie gern. Sprechen Sie mich einfach an.

Erklären sich beide Parteien zu einem Mediationsverfahren bereit, schließen diese und der Mediator einen **Mediationsvertrag**. In diesem sind alle Rechte der Parteien und Einzelheiten zum Verfahren, sowie die voraussichtliche Dauer der Mediation und die Vergütung des Mediators geregelt.

Für die **Zukunft** empfehle ich Ihnen in Ihre Verträge eine **Mediationsklausel** aufzunehmen oder eine **Mediationsvereinbarung** mit Ihrem Vertragspartner zu schließen.

Diese Unterlagen gebe ich gerne an Sie weiter.

Was sind die Vorteile der Mediation?

Die Mediation ist eine **effektive und kostengünstige Alternative** zur staatlichen Gerichtsbarkeit und bietet dieser gegenüber viele Vorteile für die Parteien.

- **kostengünstig**

Mediation ist im Vergleich zu einem Gerichtsverfahren deutlich günstiger. Hinzu kommt, dass die Parteien nicht zwangsläufig einen Rechtsberater hinzuziehen müssen. Das unbürokratische Verfahren spart Zeit und damit Geld.

- **erfolgreich**

80 % aller Mediationsverfahren sind erfolgreich.

- **schnell**

Mediationsverfahren können schon kurze Zeit nach Beauftragung des Mediators stattfinden. In der Regel kann ein Mediationsverfahren innerhalb eines Tages mit einer Lösung abgeschlossen werden.

- **vertraulich**

Mediationsverfahren sind – anders als Gerichtsverfahren – nicht öffentlich. Konflikte können so vertraulich und diskret gelöst werden.

- **interessengerecht**

In der Mediation wird eine vorteilhafte Lösung für beide Parteien gesucht. Die sog. „win-win-Lösung“.

- **berücksichtigt Geschäftsbeziehungen**

Eine Lösung, die für beide Parteien von Vorteil ist, bietet eine gute Grundlage für eine weitere Zusammenarbeit der Parteien.

In welchen Konflikten kann eine Mediation stattfinden?

Grundsätzlich ist **jeder Konflikt** für eine Mediation **geeignet**, wenn dieser schnell, kostengünstig oder nicht öffentlich gelöst werden soll.

Weiterhin ist eine Mediation besonders sinnvoll, wenn der Konflikt von **Emotionen oder Verbindungen** der Vertragspartner geprägt ist und es sich nicht um eine reine Sach- oder Rechtsfrage handelt.

Typische Bereiche der Mediation sind:

- Streitigkeiten zwischen Mieter und Vermieter
- Nachbarschaftsstreitigkeiten
- Streitigkeiten im Arbeitsrecht
- Streitigkeiten im Vertragsrecht
- Streitigkeiten im Familienrecht
- Streitigkeiten im Erbrecht
- Gesellschafterstreitigkeiten
- Streitigkeiten zwischen mehreren Personen im Bereich der Ausbildung, Universität, Betreuung und Familie

Streiten Sie in einem oben genannten Konflikt und möchten Sie diesen lösen oder haben Sie einen Konflikt, der nicht aufgeführt ist?

Dann sprechen Sie mich gerne an.